



## Betriebsanleitung Dampflokomotive S 2/6

**BRAWA**  
LIEBE ZUM DETAIL



Die Königlich Bayerische Staatsbahn beschloss 1905, speziell für Schnellfahrversuche eine Lokomotive beim Hauselieferanten Maffei in München bauen zu lassen. Am 30. April 1906 stand die Lok dann erstmals unter Dampf und wurde ab Mai 1906 bei der bayrischen Landesausstellung in Nürnberg gezeigt.

Im Juli 1907 wurde schließlich bei Versuchsfahrten zwischen München und Augsburg die Rekordgeschwindigkeit von 154,4 km/h erreicht. Schneller war noch keine Dampflok auf dem Europäischen Festland gefahren.

Nach den Rekordfahrten wurde die S 2/6 im normalen Schnellzugdienst von München, meistens auf der Augsburger Strecke, eingesetzt.

Im Jahr 1910 wurde die Lok an das Pfälzer Netz abgegeben und wurde 1925 ausgemustert. Die S 2/6 wurde jedoch nicht verschrottet, sondern im Herstellerwerk wieder aufgearbeitet und auf der Verkehrsausstellung in München gezeigt.

Nach Ende dieser Ausstellung ging die S 2/6 an das Verkehrsmuseum in Nürnberg, wo sie bis heute zu bestaunen ist.

### Operating Instructions

#### Steam engine S 2/6

In 1905, the Royal Bavarian State Railway decided to order a locomotive from its supplier Maffei in Munich for high speed tests. On 30 April 1906, the locomotive was under steam for the first time and from May 1906 was presented at the Bavarian State Exhibition in Nuremberg.

In July 1907 the record speed of 154.4 km/h was reached during trial trips between Munich and Augsburg. No steam locomotive had even travelled faster on the European mainland.

Following the record trips the S 2/6 was deployed in the normal fast train service from Munich, mostly on the Augsburg line.

In 1910 the locomotive was handed over to the Palatinate network and was taken out of service in 1925. The S 2/6 was, however, not scrapped but reworked in the manufacturer's factory and presented at the transport exhibition in Munich.

After the end of this exhibition the S 2/6 was given to the transport museum in Nuremberg, where it can still be marvelled at today.





## Inhaltsverzeichnis Contents

Benennung	Seite
Allgemeine Montage- und Sicherheitshinweise .....	2
Arbeiten vor der Inbetriebnahme	
• Entnahme der Lok aus der Verpackung .....	4
• Zusatzbauteile montieren .....	4
Wartungsarbeiten	
Lokomotive	
• 1. Ölen .....	5
• 2. Gehäuse demonstrieren .....	6
• 3. Motor tauschen .....	6
• 4. Beleuchtungseinrichtung .....	6
• 5. Wartungsarbeiten an Radsätze, Getriebe, Fahrgestelle und Kuppelgestänge .....	6
• 6. Kupplungsnormschacht tauschen .....	6
• 7. Haftreifen tauschen .....	6
• 8. Schleiferwechsel bei Wechselstromausführung .....	6
Tender	
• 9. Gehäuse demonstrieren .....	8
• 10. Tender von Lok trennen .....	8
• 11. Platine erneuern/ausbauen .....	8
• 12. Kabelbaumkupplung demonstrieren .....	8
• 13. Wartungsarbeiten an Radsätzen und Drehgestelle .....	8
• 14. Kupplungsnormschacht tauschen .....	8
• 15. Premium-Digitaldecoder tauschen .....	8
• 16. Digitalbetrieb .....	8
Ersatzteilliste .....	14
Bestellhinweis	
• Bestellbeispiel .....	17

### Allgemeine Montage- und Sicherheitshinweise

- Diese Bedienungsanleitung beschreibt sämtliche Arbeitsvorgänge die zur Wartung und Instandhaltung notwendig sind. Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung bevor Sie mit den Arbeiten beginnen.
- Bei unsachgemäßem Umgang mit elektrischen Bauteilen können diese zerstört werden. Für entsprechende Arbeiten (z.B. Platinenwechsel) können Sie sich an Ihren Fachhändler oder den Hersteller wenden.
- Bei den folgenden Wartungsarbeiten ist die jeweilige Demontage beschrieben, der Zusammenbau ist in umgekehrter Reihenfolge auszuführen.
- Die folgenden Wartungsarbeiten sind bei Gleich- und Wechselstrom-Ausführungen fast identisch. Im Ausnahmefall wird im entsprechenden Textabschnitt Bezug genommen.
- Achten Sie beim Zerlegen der Lokomotive auf die Einbaulage der entsprechenden Bauteile. Wird ein Bauteil falsch eingebaut kann dieses zerstört werden oder es kommt zu Funktionsstörungen im Betrieb.
- Jegliche Kabel oder Verbindungsdrähte die in diesem Produkt verbaut sind dürfen nicht in eine Netzsteckdose eingeführt werden. Lebensgefahr!





Description	Page
General assembly and safety information .....	3
Work to be performed before starting up	
• Removing the locomotive from the packaging .....	4
• Fitting additional parts .....	4
Maintenance work	
Locomotive	
• 1. Lubricating .....	10
• 2. Dismantling housing .....	10
• 3. Exchanging the engine .....	10
• 4. Light fittings .....	10
• 5. Maintenance work on wheelsets, gears, bogies and coupling rods .....	10
• 6. Exchanging the coupler pocket .....	10
• 7. Exchanging the traction tires .....	10
• 8. Exchanging the sliding contact of the ACversion .....	10
Tender	
• 9. Dismantling housing .....	12
• 10. Disconnect the tender from the locomotive .....	12
• 11. Replace/exchanging the circuit board .....	12
• 12. Dismantle the cable harness coupling .....	12
• 13. Maintenance work on wheelsets and bogie .....	12
• 14. Exchanging the coupler pocket .....	12
• 15. Exchanging the premium digital decoder .....	12
• 16. Digital operation .....	12
Spare parts list .....	14
Order notice	
• Order example .....	17

### General assembly and safety information

- These operating instructions describe all work steps necessary for maintenance and repair. Please read these operating instructions carefully before you start with your work.
- In the case of incorrect handling of electrical components, they may be destroyed. Please ask your specialist dealer to help with the necessary work (e.g. changing circuit boards).
- In the case of maintenance work, the disassembly is described below, to re-assemble the tractor reverse the work steps.
- The maintenance work described below is virtually identical for direct current and alternating current models. If there are any differences these will be pointed out specifically.
- When dismantling the locomotive make a note of the mounted position of the individual parts. An incorrectly mounted part can be destroyed or operation can be disrupted.
- All cables and connection wires installed in this product may not be inserted in a mains socket. Danger!



## Arbeiten vor der Inbetriebnahme

## Work to be performed before starting up

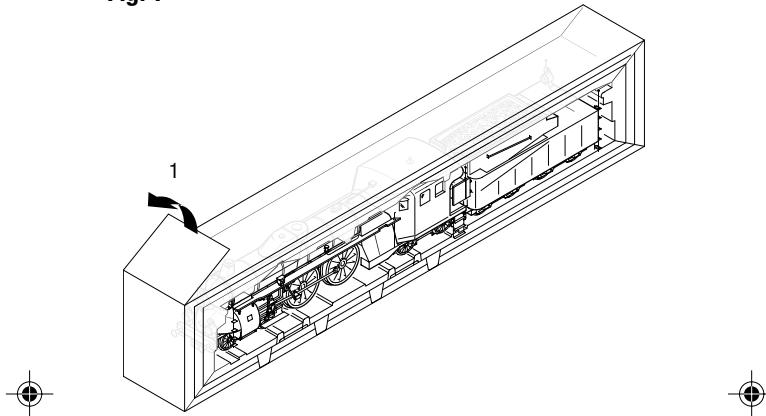
### Entnahme der Lok aus der Verpackung (Fig. 1)

Deckel der Verpackung öffnen. Kunststoff-Schutzverpackung mit Lok entnehmen und auf einen Tisch oder ähnliches abstellen. Lasche (1) lösen, Deckel und Seitenteile der Schutzverpackung wegklappen, Lok entnehmen.

### Withdrawal of Engine from Packaging (Fig. 1)

Open package lid. Take out plastics protecting package with engine and put it down on a table or similar item. Loosen latch (1), fold away lid and side parts of protecting package, take out engine and take out engine.

Fig. 1



### Zusatzauteile montieren (Fig. 2)

In der Verpackung sind zusätzliche Bauteile lose beigelegt. Siehe Seite 19, Pos. 134.

- 7 = 2 x Bügelkupplung  
Werden die Bauteile aus dem Zurüstbeutel für Vitrinenmodelle montiert, ist die Lok nicht mehr für den Fahrbetrieb geeignet.
- 1 = 2 x Aufstiegsleiter Führerhaus li./re.
- 2 = 1 x Bremsschlauch links, Westinghouse
- 3 = 2 x Haken
- 4 = 2 x Kolbenstangenschutzrohr
- 5 = 2 x Kupplungsimitat
- 6 = 1 x Schienenräumer hinten

### Fitting additional parts (Fig. 2)

Accessory parts have been loosely enclosed in the packaging. See page 19, position 134.

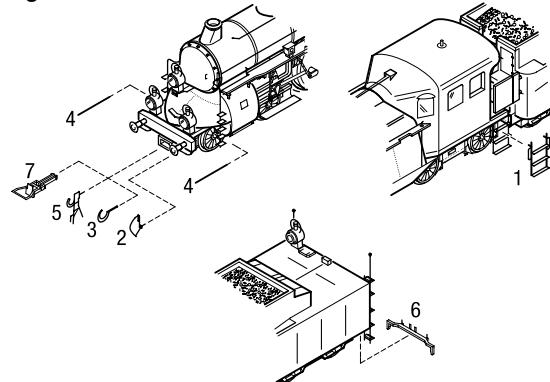
- 7 = 2 x bow coupling  
If the components from the add-on bag for display models are mounted, then the engine will no longer be suitable for operation.
- 1 = 2 x Ledder drivers cabin
- 2 = 1 x Air-brake hose left, Westinghouse
- 3 = 2 x Hook
- 4 = 2 x Piston rod protective tube
- 5 = 2 x Imitation coupling
- 6 = 1 x Chassis cover dummy



## Wartungsarbeiten Maintenance works

**BRAWA**  
LIEBE ZUM DETAIL

**Fig. 2**



### 1. Ölen (Fig. 3)

Der Motor und die Lagerstellen der Radsätze können an den gekennzeichneten Punkten sparsam mit Öl der Modellbaubranche geölt werden. Zum Ölen des Motors ist das Gehäuse abzunehmen, siehe Seite 6, Punkt 2.

### 1. Lubricating (Fig. 3)

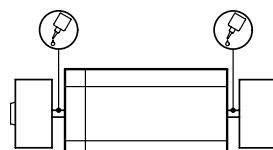
The engine and the wheelset bearings may be sparingly lubricated at the marked places with oil used for model making purposes.

In order to lubricate the engine, remove the housing, compare page 6, item 2.

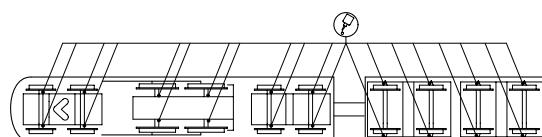


**Fig. 3**

Motor  
Engine



Räder  
Wheels





## Wartungsarbeiten an der Lok

### 2. Gehäuse demontieren (Fig. 4)

Steuerstange (44) aushängen. Schmierpumpen (45) unter Führerhaus entfernen. An der Gehäuseunterseite 3 Schrauben (14) herausdrehen und Gehäuse (03) nach oben abnehmen.

### 3. Motor tauschen (Fig. 4)

Gehäuse (03) demontieren, siehe Punkt 3. Motor (11) nach oben herausziehen. Verkabelung am Motor ablöten.

**Achtung:** Beim Ausbau des Motors muss auf die Verkabelung geachtet werden – sonst falsche Fahrtrichtung.

### 4. Beleuchtungseinrichtung (Fig. 4)

Diese Lokomotive ist, bis auf die Führerhausbeleuchtung, mit wartungsfreien Leuchtdioden ausgestattet. Bei einem eventuellen Defekt der Leuchtdioden wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler oder den Hersteller.

Glühbirne Führerhaus: Befestigungsschraube (07) herausdrehen. Platine (06) abnehmen und das Kabel entfernen. Befestigungsschraube (04) herausdrehen und Führerhaus (01) nach oben abnehmen.

Abdeckung (02) abziehen und Glühbirne mit Kabel aus dem Gehäuse herausziehen.

### 5. Wartungsarbeiten an Radsätze, Getriebe, Drehgestelle und Kuppelgestänge (Fig. 4)

Bei Wartungsarbeiten an den Radsätzen (23 bzw. 33) oder dem unteren Getriebe muss das Bremsgestänge (28 bei DC, 29 bei AC) abgenommen werden. Die Schrauben (16) herausdrehen und den Aschekasten (15) abnehmen. Dann die Befestigungsschrauben (22) herausdrehen und die Getriebeabdeckung (21) ausklipsen.

Für Wartungsarbeiten am oberen Getriebe muss das Gehäuse (03) abgenommen werden, siehe Punkt 3. Die Getriebeabdeckung (08) ausklipsen und Schneckenrad (09) mit Kreuzgelenk (10) entnehmen.

Die Radsätze (19) können auch ohne Demontage der Drehgestelle (18 bzw. 32) ausgeklipst werden.

Zur Demontage des vorderen Drehgestells (32) die Bundschraube (25) herausdrehen und Drehgestell abnehmen.

Zur Demontage des hinteren Drehgestells (18) das Gehäuse (03) abnehmen, siehe Punkt 3. Die Sechskantschraube (20), durch Gegenhalten der Bundschraube (12) mit einem geeigneten Schraubendreher, herausdrehen und das Drehgestell abnehmen.

Die Demontage des Kuppelgestänges (27 bzw. 34) wird nicht empfohlen, da es sich hier um eine konstruktiv komplexe Mechanik handelt. Falls Sie dennoch das Kuppelgestänge demontieren, bitten wir Sie genau darauf zu achten, wo und wie jedes Einzelteil montiert war. Die Einbaulage können Sie auch aus der Ersatzteilgrafik auf Seite 14 entnehmen.

### 6. Kupplungsnormschacht tauschen (Fig. 4)

Vorderes Drehgestell (32) demontieren, siehe Punkt 5. Befestigungsschrauben (36) herausdrehen und Halteplatte (37) abnehmen. Bügelkupplung (38) aus Kupplungsnormschacht (39) ausklipsen.

### 7. Hafstreifen tauschen (Fig. 4)

Sechskantbundschraube (25) herausdrehen. Kuppelstange (26 bzw. 35) zur Seite schieben und Hafstreifen (24) wechseln.

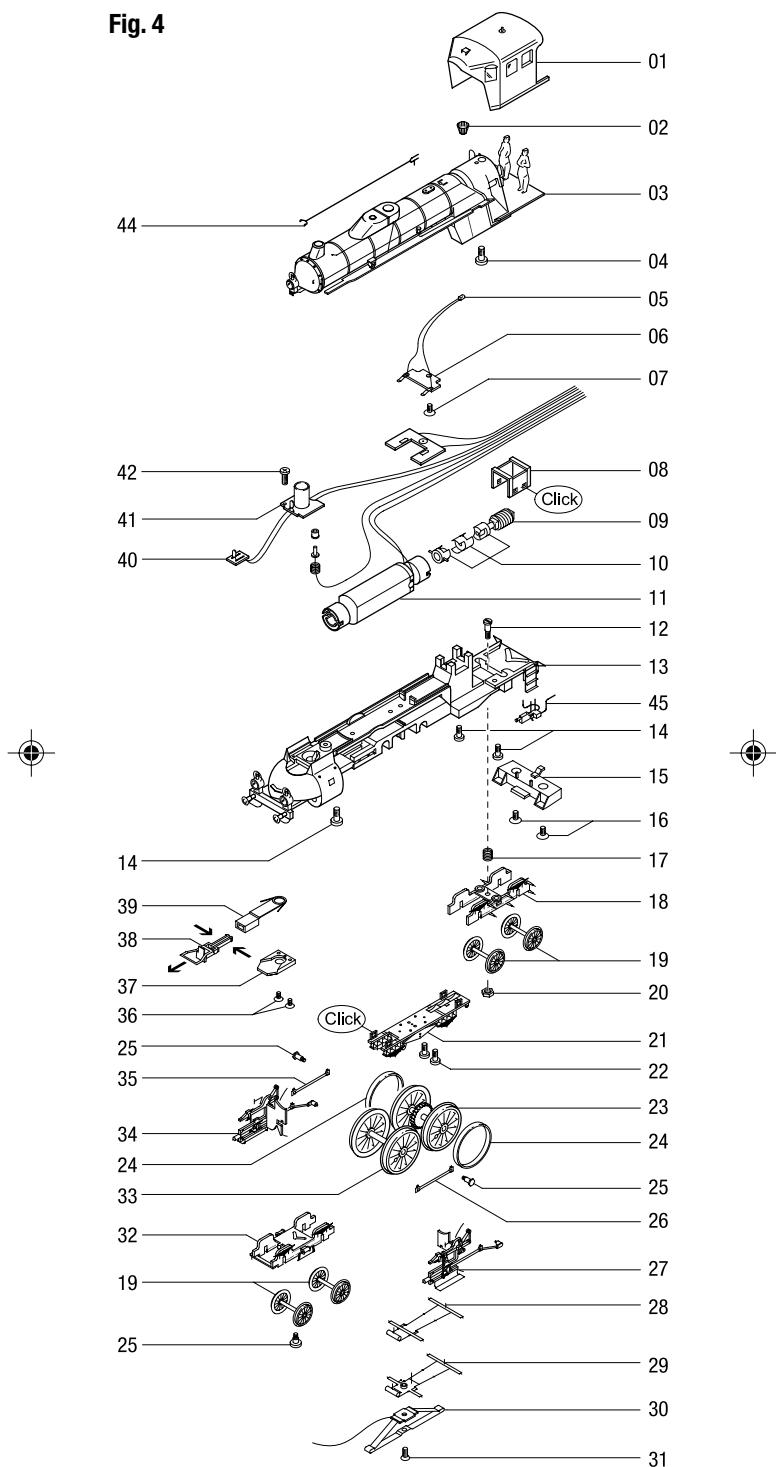
### 8. Schleiferwechsel bei Wechselstromausführung (Fig. 4)

Befestigungsschraube (31) des Schleifers (30) herausdrehen, Kabel am Schleifer ablöten und Schleifer abnehmen.



**BRAWA**  
LIEBE ZUM DETAIL

Fig. 4





## Wartungsarbeiten am Tender

### 9. Gehäuse demontieren (Fig. 5)

Die Schrauben (02) herausdrehen und Gehäuse (01) nach oben abnehmen.

### 10. Tender von Lok trennen (Fig. 5)

Soll der Tender von der Lok getrennt werden, muss die Platine (06) und die Kabelbaumkupplung (17 bis 21) demontiert werden, siehe Punkt 11 und 12.

### 11. Platine erneuern/ausbauen (Fig. 5)

Gehäuse demontieren, siehe Punkt 9. Befestigungsschrauben (03) herausdrehen und Platine (06) nach oben abnehmen. Sämtliche Kabel durch Abziehen der Kabelhalter (07) entfernen. Bitte kennzeichnen Sie sich wo die einzelnen Kabel befestigt waren.

**Achtung:** Wird die Platine zum Trennen von Tender und Lok ausgebaut, müssen nur die Kabel an der Platine entfernt werden, die am Tender angeschlossen sind.

### 12. Kabelbaumkupplung demontieren (Fig. 5)

Gehäuse demontieren, siehe Punkt 9. Schraube (12) herausdrehen und Drehgestell (15) abnehmen. Dann Schraube (16) herausdrehen und den Tender von der Kabelbaumkupplung (17 bis 21) trennen. Abdeckung (21) nach oben abnehmen. Die Feder (19) aushängen und Unterteil (17) abnehmen.

### 13. Wartungsarbeiten an Radsätze und Drehgestelle (Fig. 5)



Die Radsätze (13) können auch ohne Demontage des Drehgestells ausgeklipst werden. Der Ausbau des vorderen bzw. hinteren Drehgestells sind identisch. Befestigungsschraube (12) herausdrehen und das Drehgestell (11, 15) abnehmen. Bremsgestänge (14) abziehen und ein (DC) bzw. zwei (AC) Kabel am Drehgestell ablöten. Bitte kennzeichnen Sie sich wo die einzelnen Kabel befestigt waren, sonst besteht Kurzschlussgefahr!

### 14. Kupplungsnormschacht tauschen (Fig. 5)

Hinteres Drehgestell demontieren, siehe Punkt 14. Befestigungsschraube (12) herausdrehen. Kupplungsnormschacht (10) abnehmen und Bügelkupplung (09) ausklipsen.

### 15. Premium-Digitaldecoder tauschen (Fig. 5)

Gehäuse demontieren, siehe Punkt 9. Premium-Digitaldecoder (21) abziehen und neuen einstecken.

### 16. Digitalbetrieb (Fig. 5)

#### Wechselstrom-Ausführung

Lokomotiven in Wechselstrom-Ausführung AC werden serienmäßig mit Premium-Digitaldecoder (23) ausgeliefert. Der Decoder erkennt die Betriebsart (analog/digital) selbstständig. Soll der Decoder umprogrammiert werden, liegt die Einbau- und Betriebsanleitung Premium-Digitaldecoder bei.

Der Decoder ist werkseitig auf Adresse 03 eingestellt.

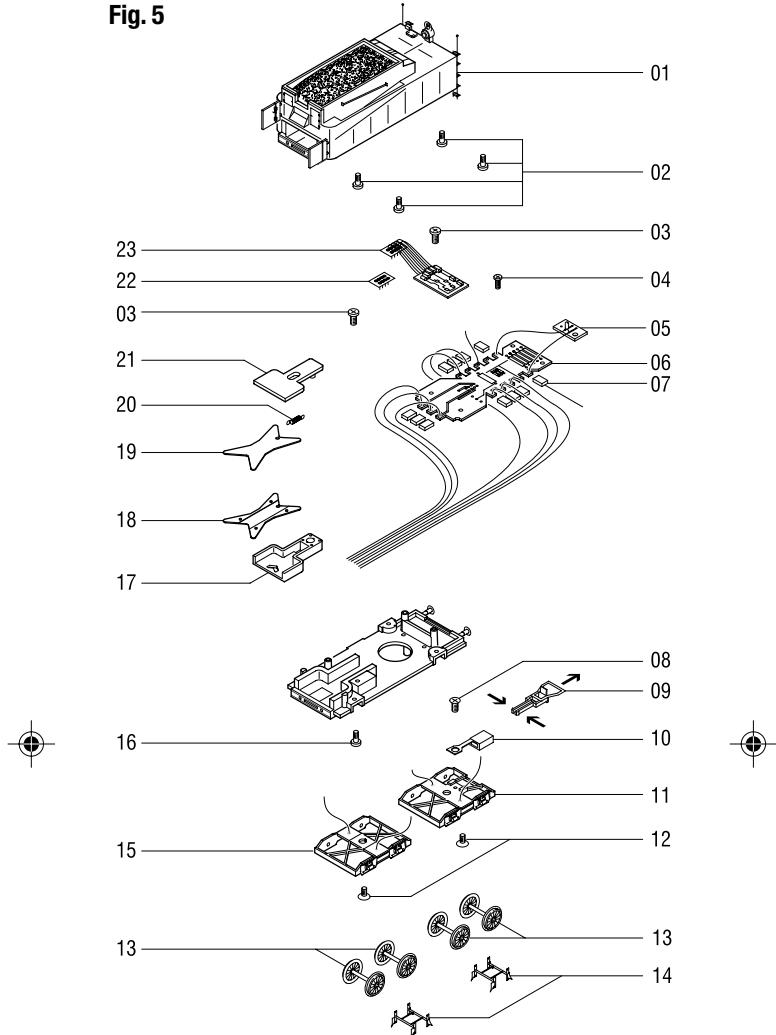
#### Gleichstrom-Ausführung

Gehäuse demontieren, siehe Punkt 9. Blindstecker (22) abziehen und Digitaldecoder einstecken. Den richtigen Einbau des Digitaldecoders, dessen Einstektkrichtung und Programmierung entnehmen Sie der Betriebsanleitung des Decoderherstellers. Nach Einsticken des Digitaldecoders ist die Funktion des Lichtes zu prüfen. Wenn keine Lichtfunktion – Stecker um 180° drehen.



**BRAWA**  
LIEBE ZUM DETAIL

Fig. 5





## Maintenance works on the loco

### 2. Dismantle housing (Fig. 4)

Unhook the reversing rod (44). Remove the lubricating pumps (45) from under the driver's cab. Unscrew the 3 screws (14) on the underside of the housing and remove the housing (03) from the top.

### 3. Replace engine (Fig. 4)

Dismantle the housing (03), see item 3. Pull out the engine (11) from the top. Unsolder the wiring on the engine.

**Attention:** When dismantling the engine, note the wiring layout - otherwise incorrect direction of travel.

### 4. Light fittings (Fig. 4)

Apart from the driver's cab lighting, this locomotive is fitted with maintenance-free light-emitting diodes. If a defect occurs in the light-emitting diodes, please contact your specialist dealer or the manufacturer.

Driver's cab bulb: Unscrew the fixing screw (07).

Remove the printed circuit board (06) and remove the cable.

Unscrew the fixing screw (04) and remove the driver's cab (01) from the top.

Pull off the cover (02) and pull the bulb and cable out of the housing.

### 5. Maintenance work on wheelsets, gears, bogies and coupling rods (Fig. 4)

The brake rigging (28 in DC, 29 in AC) must be removed for maintenance work on the wheelsets (23 and 33) or the lower gears. Undo the screws (16) and remove the ash pan (15). Then undo the fixing screws (22) and unclip the gears cover (21).

For maintenance work on the upper gears, the housing (03) must be removed, see item 3. Unclip the gears cover (08) and remove the worm gear (09) with universal joint (10).

The wheelsets (19) can also be unclipped without dismantling the bogie (18 or 32).

To dismantle the front bogie (32), unscrew the flange bolt (25) and remove the bogie.

To dismantle the rear bogie (18), take off the housing (03), see item 3. Unscrew the hexagon head cap screw (20) by pressing against the flange bolt (12) with a suitable screwdriver, and remove the bogie.

Dismantling the coupling rod (27 or 34) is not recommended, as the mechanics are complex. However, if you do dismantle the coupling rods, please precisely note where and how each individual part was fitted.

The installation position is also given in the spare parts diagram on page 14.

### 6. Replace the standard coupling shaft (Fig. 4)

Dismantle the front bogie (32), see item 5. Undo the fixing screws (36) and remove the retaining plate (37).

Unclip the stirrup coupling (38) from the standard coupling shaft (39).

### 7. Replace the traction tyres (Fig. 4)

Unscrew the hexagon head cap screw (25). Push the coupling rod (26 or 35) to the side and replace the traction tyres (24).

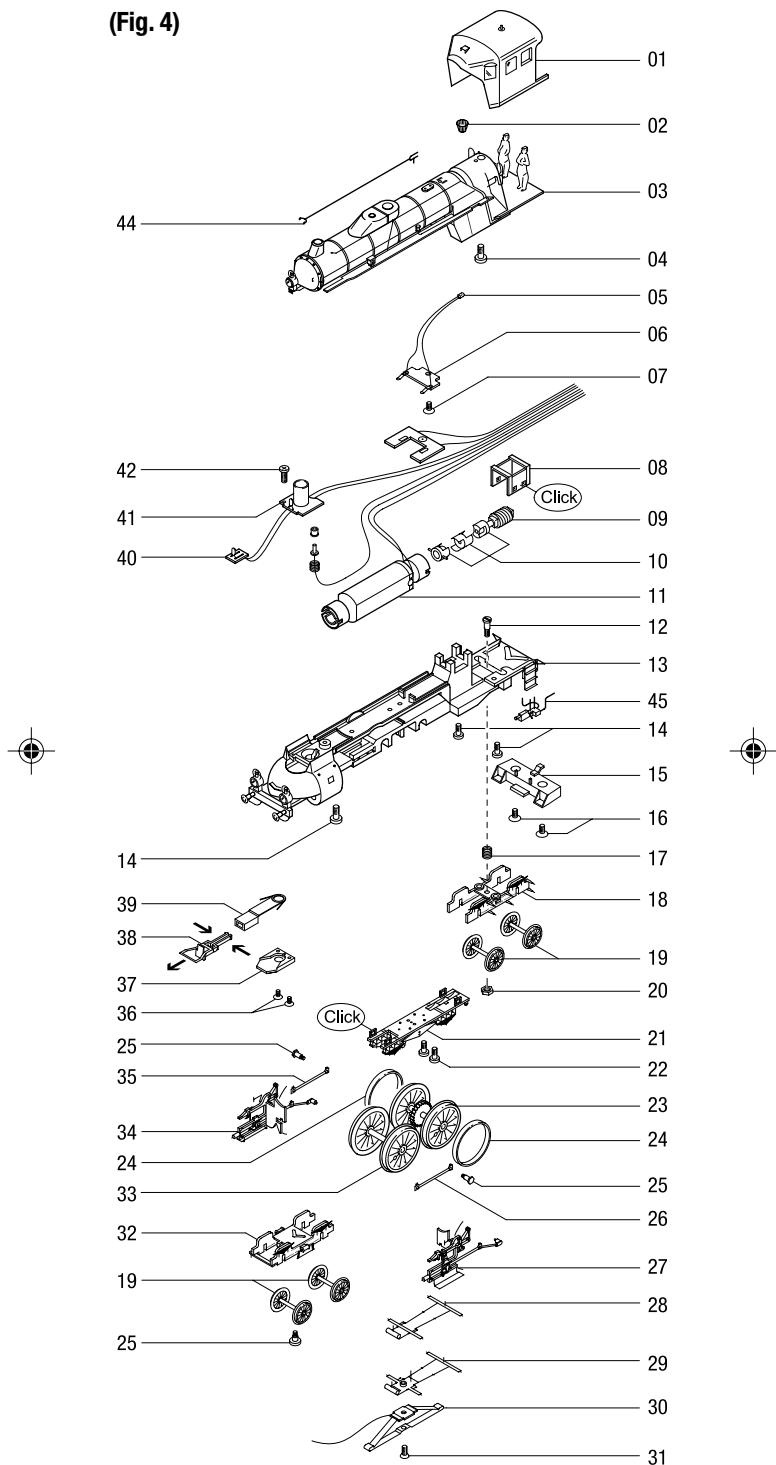
### 8. Replace slider in alternating current version (Fig. 4)

Undo the fixing screw (31) of the slider (30), unsolder the cable on the slider and remove the slider.



**BRAWA**  
LIEBE ZUM DETAIL

(Fig. 4)





## Maintenance works on the tender

### 9. Dismantle housing (Fig. 5)

Undo the screws (02) and take out the housing (01) from the top.

### 10. Disconnect the tender from the locomotive (Fig. 5)

If the tender is to be disconnected from the locomotive, the printed circuit board (06) and the cable harness coupling (17 to 21) must be dismantled, see item 11 and 12.

### 11. Renew/remove printed circuit board (Fig. 5)

Dismantle the housing, see item 9. Undo the fixing screws (03) and take out the printed circuit board (06) from the top. Remove all cables by pulling off the cable support (07). Please mark where the individual cables were fixed.

**Attention:** If the printed circuit board is dismantled to disconnect the tender and locomotive, only the cables at the printed circuit board which are connected to the tender have to be removed.

### 12. Dismantle cable harness coupling (Fig. 5)

Dismantle housing, see item 9. Undo screw (12) and remove the bogie (15). Then undo screw (16) and disconnect the tender from the cable harness coupling (17 to 21). Take off the cover (21) from above. Unhook the springs (19) and remove the lower section (17).

### 13. Maintenance work on wheelsets and bogie (Fig. 5)

The wheelsets (13) can also be unclipped without dismantling the bogie. The front and rear bogie are dismantled in exactly the same way. Undo the fixing screw (12) and remove the bogie (11, 15). Pull off the brake rigging (14) and unsolder one (DC) or two (AC) cables at the bogie. Please mark where the individual cables were fixed, otherwise there is a risk of a short circuit!

### 14. Replace standard coupling shaft (Fig. 5)

Dismantle the rear bogie, see item 14. Undo the fixing screw (12). Take off the standard coupling shaft (10) and unclip the stirrup coupling (09).

### 15. Replace the premium digital decoder (Fig. 5)

Dismantle the housing, see item 9. Pull off the premium digital decoder (21) and plug in the new one.

### 16. Digital operation (Fig. 5)

#### Alternating current version

Locomotives of the alternative current version AC are supplied with a premium digital decoder (23) as a standard. The decoder recognises the type of operation (analog/digital) independently. If the decoder reprogrammed, refer to the installation and operating instructions for the premium digital decoder.

**The decoder is set to address 03 in the factory.**

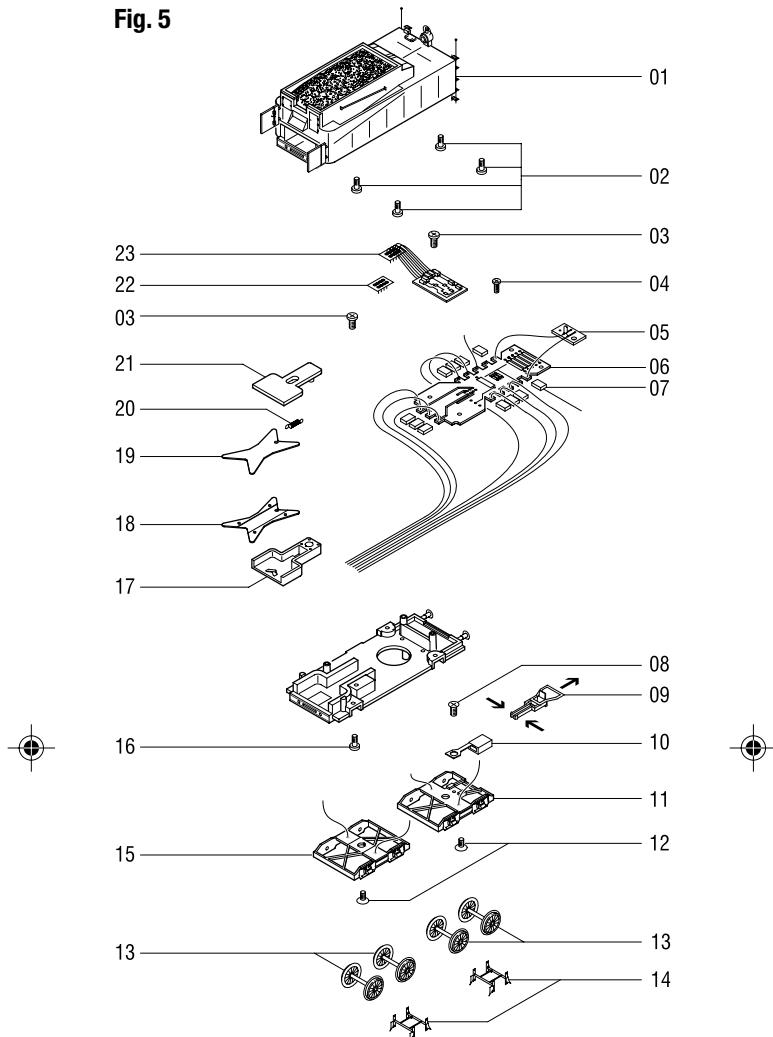
#### Direct current version

Dismantle the housing, see item 9. Pull off the dummy plug (22) and plug in the digital decoder. Correct installation of the digital decoder, its plug-in direction and programming are given in the digital decoder manufacturer's operating instructions. After plugging in the digital decoder, check that the light functions. If the light does not function, rotate the connector by 180°.



**BRAWA**  
LIEBE ZUM DETAIL

Fig. 5

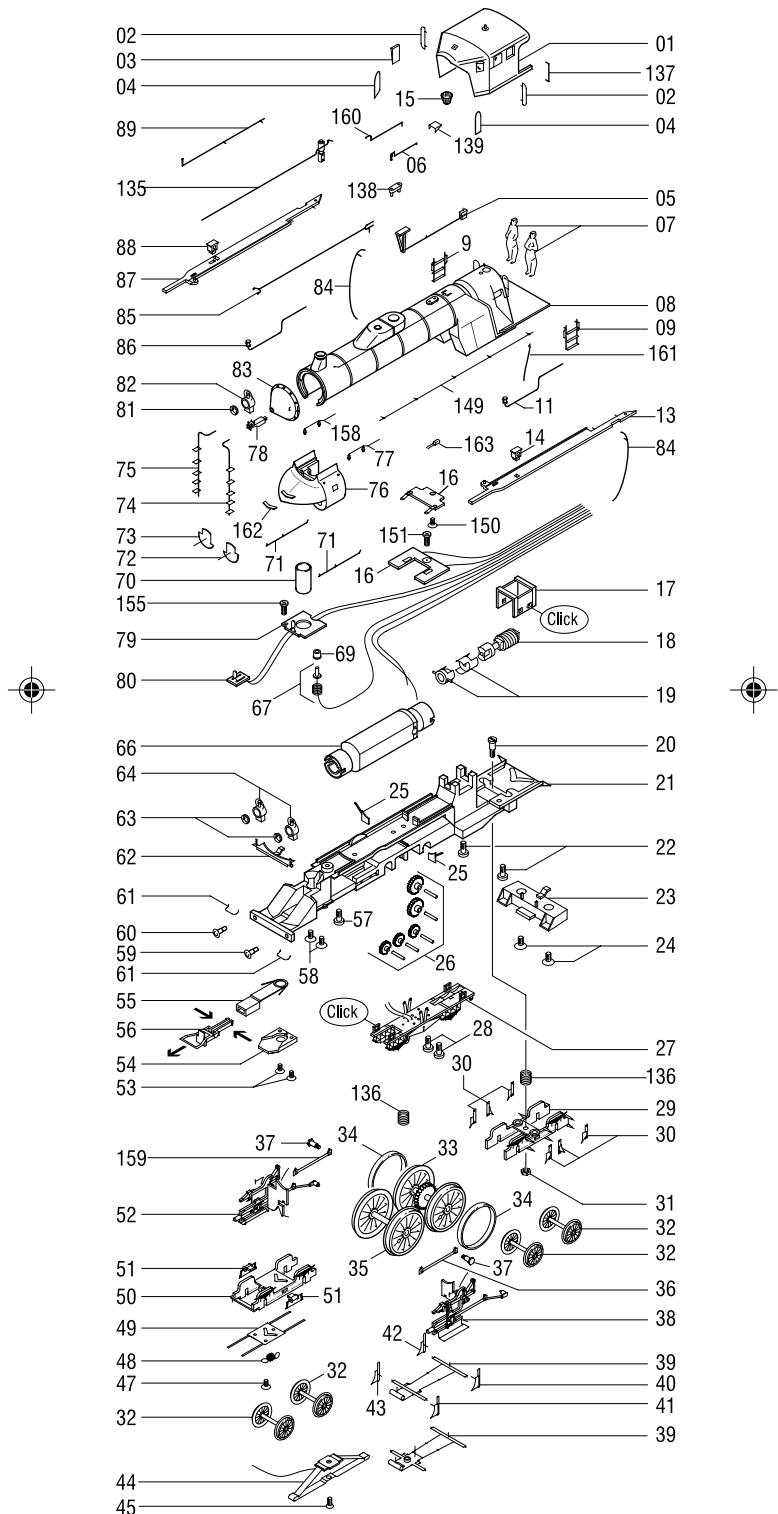




## Ersatzteilliste Dampflokomotive S 2/6

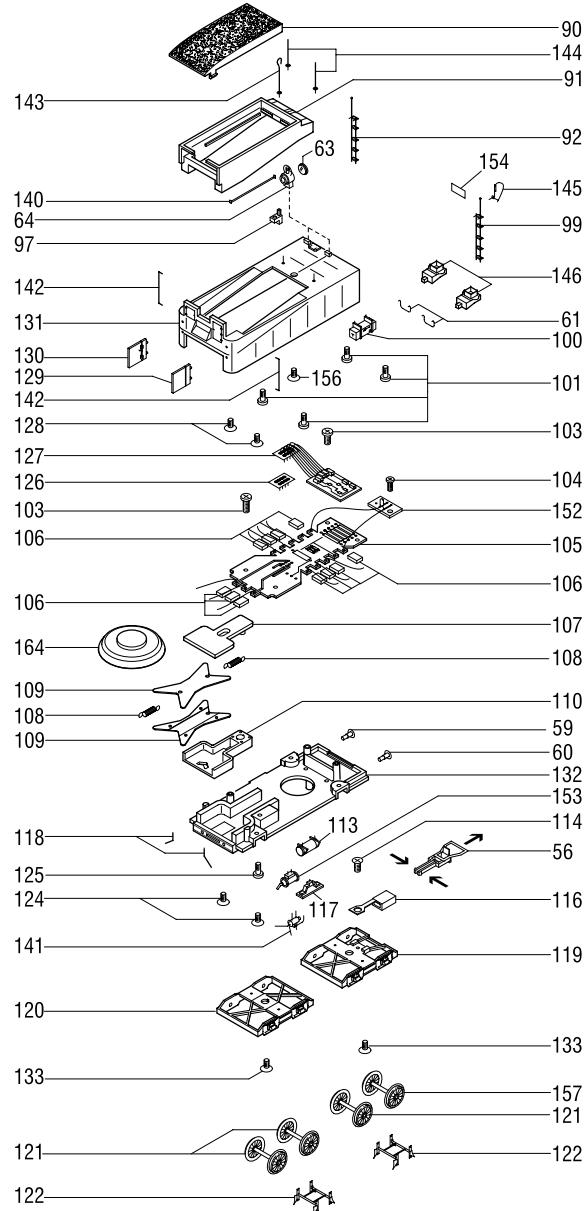
## Spare Parts List Steam engine S 2/6

Gleichstrom / Wechselstrom      D.C. current / A.C. current  
Lokomotive / Locomotive





**Gleichstrom / Wechselstrom**      **D.C. current / A.C. current**  
**Tender / Tender**





## Ersatzteilliste Dampflokomotive S 2/6

### Spare Parts List Steam engine S 2/6

Pos.	Bestell Nr.	Benennung	Description
		Order no.	
1	40254.50.01	Führerhaus komplett	Drivers cabin complete
2	0650.50.02	Windabweiser	Windshield
3	0650.50.03	Fenster Führerhaus	Window drivers cabin
4	0650.50.04	Frontfenster Führerhaus	Front window drivers cabin
5	0650.50.05	Geschwindigkeitsmesser	Speedometer
6	0654.50.06	Pfeife	Pipe
7	0650.50.07	Lokführer und Heizer	Driver
8	40254.50.08	Kessel komplett	Boiler complete
9	0650.50.09	Leiter	Step
11	0654.50.11	Leitung 1	Hose 1
13	40254.50.13	Umlauf links komplett	Walk way left complete
14	0650.50.14	Pumpe	Pump
15	0650.50.15	Abdeckung	Cover
16	0650.50.16	Kontakt Platte	Contact
17	0650.50.17	Halterung für Schnecke	Holder for worm
18	0650.50.18	Schnecke	Worm
19	0650.50.19	Kardan	Cardan
20	0650.50.20	Schraube	Screw
21	40254.50.21	Fahrgestell	Chassis
22	0650.50.22	Schraube	Screw
23	0650.50.23	Aschekasten	Ash tray
24	0650.50.24	Schraube	Screw
25	40254.50.25	Kesselstütze	Holder f. folder
26	0650.50.26	Zahnradsetsatz kpl.	Gears cpl.
27	0650.50.27	Getriebeabdeckung	Gear box cover
28	0650.50.28	Schraube	Screw
29	40254.50.29	Drehgestell Führerhaus	Bogie drivers cabin
30	0650.50.30	Bremsbacken Drehgest.	Brake
31	0650.50.31	Schraube	Screw
32	40254.50.32	Radsatz DC	Wheelset DC
		40255.50.32	Wheelset AC
33	40254.50.33	Rads. m. Hafstreifen DC	Wheelset w/traction tire DC
		40255.50.33	Wheelset w/traction tire AC
35	40254.50.35	Radsatz DC	Wheelset DC
		40255.50.35	Wheelset AC
36	40254.50.36	Kuppelstange links	Couple rod left
37	0650.50.37	Schraube	Screw
38	40254.50.38	Steuerung li. m. Träger kpl.	Rods left cpl.
39	0650.50.39	Bremsgestänge DC	Brake linkage DC
		0651.50.39	Brake linkage AC
40	0650.50.40	Bremsbacken hi. li.+vo.li.	Brake rear left+front left
42	0650.50.42	Bremsbacken hi. re.+vo.re.	Brake rear right+front right
44	2225	Schleifer	Pic up shoe
45	0231.01.30	Schraube für Schleifer	Screw for pic up shoe
47	0650.50.45	Schraube für Drehgestell	Screw for bogie
48	0650.50.46	Scheibe	Washer
49	0650.50.47	Federplatte	Spring plate
50	40254.50.48	Drehgestell vorne	Bogie front
51	0650.50.49	Bremse	Brake
52	40254.50.50	Steuerung re. m. Träger	Rods right
53	0650.50.51	Schraube	Screw
54	40254.50.52	Abdeckung	Cover
55	0650.50.53	Kupplungsnormschacht vorne	Coupler pocket front
56	9952.50.03	Bügelkupplung	Standard coupler
57	0650.50.54	Gehäuseschraube	Screw
58	0650.50.55	Schraube	Screw
59	0650.50.56	Puffer flach	Buffer flat
60	0650.50.57	Puffer gewölbt	Buffer round
61	0650.50.58	Puffergriff	Handrail buffer
62	0650.50.59	Lichtleiter unten	Light bar below
63	0650.50.60	Lampenglas	Lamp glas
64	0654.50.61	Lampe unten kpl.	Lamp below cpl.
66	0650.50.63	Motor	Motor
67	0650.50.64	Anschlusskabel Rauchgener.	Wire for smoke unit
69	0650.50.66	Isolehröhse	Isolator washer
70	0650.50.67	Einsatz für Rauchgenerator	Employment for smoke generator
71	0650.50.68	Leitung Zylinder	Hose cylinder
72	0654.50.69	Zylinderabdeckung links	Cover cylinder left
73	0654.50.70	Zylinderabdeckung rechts	Cover cylinder right
74	0650.50.71	Leiter vorne links	Step front left
75	0650.50.72	Leiter vorne rechts	Step front right



Pos.	Bestell Nr.	Benennung	Description
Order no.			
76	40254.50.73	Zylinderblock kpl.	Cylinder cpl.
77	0650.50.74	Zylinderleitung 1	Cylinder hose 1
78	0650.50.75	Lichtleiter	Light bar
79	0650.50.76	Platine f. Licht vo. oben	PCB f. front light top
80	0650.50.77	Platine f. Licht vo. unten	PCB f. front light below
81	0650.50.78	Lampenglas	Lamp glass
82	0654.50.79	Lampe	Lamp
83	40254.50.80	Kesseltür kpl.	Boiler door cpl.
84	0650.50.81	Sandfallrohr li. und re.	Sandpipe li. und re.
85	0654.50.82	Steuerstange	Reversing rod
86	0654.50.83	Leitung	Hose
87	40254.50.84	Umlauf rechts	Walk way right
88	0650.50.85	Pumpe	Pump
89	0650.50.86	Leitung für Sanddom	Hose for sand
90	0650.50.87	Kohleeinsatz	Coke insert
91	40254.50.88	Tenderaufsatz	Tender frame
92	0650.50.89	Leiter rechts	Step right
97	0650.50.94	Lichtleiter oben	Light bar top
99	0650.50.96	Leiter links	Step left
100	0650.50.97	Hebewinde	Winch
101	0650.50.98	Schraube Gehäuse	Screw body
102	0650.50.99	Schraube	Screw
103	0650.50.100	Schraube für Platine	Screw for PCB
104	0650.50.101	Schraube Platine Licht	Screw PCBN light
105	40254.50.102	Platine	PCB
106	0650.50.103	Kabelschuh	Cable lug
107	0650.50.104	Abdeckung	Cover
108	0650.50.105	Feder	Spring
109	0650.50.106	Deichsel	Connecting plate
110	0650.50.107	Führung für Deichsel	Guide for connecting plate
113	0650.50.110	Aufkessel groß	Air tank
114	0650.50.111	Schraube	Screw
116	0650.50.112	Normkupplungsschacht	Coupler pocket
117	0650.50.113	Bremsmechanik	Brake
118	0650.50.114	Aufleitung	Air hose
119	40254.50.115	Drehgestell kpl. hi.	Bogie cpl. rear
120	40254.50.116	Drehgestell kpl. vo.	Bogie cpl. front
121	40254.50.117	Radsatz DC	Wheelset DC
	40255.50.117	Radsatz AC	Wheelset AC
122	0650.50.119	Bremse Drehgestell	Brake bogie
124	0650.50.121	Schraube	Screw
125	0650.50.122	Schraube	Screw
126	0530.99.34	Blindstecker	Blind plug
127	9750.50.00	Premium-Digitaldecoder	Premium digital decoder
	9755.50.00	Sounddecoder mit Lautsprecher	Sound decoder with speaker
128	0650.50.123	Schraube	Screw
129	40254.50.124	Türe links	Door left
130	40254.50.125	Türe rechts	Door right
131	40254.50.126	Tendergehäuse	Tender body
132	40254.50.127	Fahrgestell Tender	Chassis
133	0650.50.128	Schraube Drehgestell	Screw
134	0650.50.129	Zurüstbeutel	Add on bag
135	0650.50.130	Pumpe mit Leitung	Pump
136	0650.50.131	Feder	Spring
137	0650.50.132	Griffstange Führerhaus	Handrail
138	40254.50.133	Sicherheitsventil	Safety valve
139	0650.50.134	Abdeckung	Cover
140	0650.50.135	Werkzeug	Tool
141	0650.50.136	Bremseventil	Brake valve
142	0650.50.137	Griffstange Tender	Handrail tender
143	0650.50.138	Griffstange	Handrail
144	0650.50.139	Stütze	Holder
145	0650.50.140	Bremsschlauch Westinghouse	Air-brake hose Westinghouse
146	0650.50.141	Lampenhalter (Attrappe)	Lamp holder (Dummy)
149	0650.50.144	Griffstange Kessel	Handrail boiler
150	0650.50.145	Schraube	Screw
151	0650.50.146	Schraube	Screw
152	0650.50.147	Platine für Licht	PCB for light
153	0650.50.148	Aufkessel klein	Air tank small
154	0654.50.149	Schild Tender	Sign tender
155	0650.50.150	Schraube Platine	Screw PCB



## Ersatzteilliste Dampflokomotive S 2/6

## Spare Parts List Steam engine S 2/6

Pos.	Bestell Nr.	Benennung Order no.	Description
156	0650.50.151	Schraube Tenderaufsatz	Tender frame
157	40254.50.152	Radsatz DC	Wheelset DC
	40255.50.152	Radsatz AC	Wheelset AC
158	0650.50.153	Zylinderleitung 2	Cylinder hose 2
159	40254.50.154	Kuppelstange rechts	Couple rod right
160	0650.50.155	Leitung	Hose
161	0650.50.156	Leitung li.+re.	Hose left+right
162	0650.50.157	Trittblech	Step
163	3268.99.00	Kabelbirne	Bulb
164	9750.51.92	Lautsprecher 23 mm rund	Speaker 23 mm round

### Bestellhinweis

Bei der Bestellung von Ersatzteilen muss die Ersatzteil Bestell-Nr. und die Benennung angegeben werden. Ist dies nicht der Fall, kann die Bestellung nicht bearbeitet werden.

### Order notice

When ordering spare parts you must always state the order number and give the description. If you do not do this, the order cannot be processed.

### Bestellbeispiel:

Position (66), Motor = 0650.50.63, Motor

### Order example:

Position (66), Motor = 0650.50.63, Motor





**Notizen**  
**Notes**





Nicht bestimmt für Kinder unter 3 Jahren. Verschluckbare Kleinteile. Betriebsanleitung aufbewahren!  
Not recommended for children under 3 years of age. Small parts may be swallowed. Retain the operating instructions!



Zum Betrieb des vorliegenden Produkts darf als Spannungsquelle nur ein nach VDE 0551/EN 60742 gefertigter Spielzeug-Transformator verwendet werden.  
Only a toy transformer produced compliant with VDE 0551/EN 60742 may be used as a voltage source to operate this product.



Dieses Produkt entspricht den grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der Europäischen Richtlinie für Spielzeuge (88/378/EWG) unter Beachtung der Europäischen Sicherheitsnorm EN 71.  
This product conforms to the fundamental health and safety requirements of the European Directive for Toys (88/378/EEC) with due regard to the European Safety Standard EN 71.



Brawa Artur Braun Modellspielwarenfabrik GmbH & Co.  
Uferstraße 26-28 · D-73630 Remshalden  
Telefon +49 (0) 7151 - 97 93 50  
Telefax +49 (0) 7151 - 7 46 62  
[www.brawa.de](http://www.brawa.de)

40254-50-165 / 05 06 - WAN

